

## **Wichtige Informationen zur Gewährung und Auszahlung der Forschungs- und Lehrzulage gem. §57 Bay. BesG**

1. Für Forschungsprojekte im Bereich der Auftragsforschung kann eine Forschungs- und Lehrzulage gewährt werden, wenn
  - der Projektpartner einer Gewährung ausdrücklich zugestimmt hat und
  - die Forschungs- und Lehrzulage kalkuliert wurde
  
2. Gemäß Hochschulleitungsbeschluss vom 07.11.2017 erfolgt die Auszahlung der vollen Forschungs- und Lehrzulage nach Projektende. Voraussetzung für die Auszahlung ist, dass
  - das Projektende durch den Projektleiter schriftlich angezeigt wurde (erfolgt im Rahmen der Nachkalkulation)
  - das Projekt einen positiven Gesamtergebnis ausweist
  - der Antrag auf Auszahlung eingereicht wurde.
  
3. Teilauszahlungen während der Projektlaufzeit sind im Einzelfall möglich und erfolgen jeweils auf Antrag. Die Höhe des jeweiligen Teilauszahlungsbetrages der Zulage richtet sich in diesen Fällen nach der im Projekt vereinbarten Anzahl der Rechnungsstellungen und ist immer an einen Geldeingang gekoppelt. Sollte das Projekt zu einem negativen Gesamtergebnis führen, besteht die Gefahr einer Rückforderung der bis dahin ausgezahlten Zulage.
  
4. Der Antrag ist mit elektronischer Unterschrift versehen, online bei der Haushaltsabteilung, Ref. II/1.5 einzureichen.  
e-mail: [nadia.hauenstein@uni-bayreuth.de](mailto:nadia.hauenstein@uni-bayreuth.de)  
[erika.zehner@uni-bayreuth.de](mailto:erika.zehner@uni-bayreuth.de)
  
5. Für jede (Teil)- Auszahlung ist ein eigener Antrag notwendig
  
6. Sollte das Projekt am Ende der Laufzeit ein negatives Ergebnis aufweisen, besteht die Gefahr einer Rückforderung der bis dahin ausgezahlten Forschungs- und Lehrzulage.
  
7. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte ebenfalls die Haushaltsabteilung (Ref. II/1.5) Tel. 55-5265 bzw. 5967

Bayreuth, den 07.11.2017

Ref. II/1.5\_Zehner

7. November 2017

